

# Neues Leben – NEUES LAND

## Über eine Gemeinde, die wie von selbst entstand

von Michael Döbrich

**L**ebensgemeinschaft auf engem Raum – in einer saarländischen Kreisstadt. Ein Ehepaar, er Amerikaner, sie Österreicherin, mit einem kleinen zweijährigen Sohn. Zuletzt haben sie in der Schweiz, davor in Holland und ursprünglich in den USA gelebt und Gott gedient. Eine mehrfach bestätigte Berufung hat sie hierher geführt – ins Saarland.

Gemeinsames Leben ist anziehend. Viele junge Leute machen mit – ein Großteil kommt sogar von Sachsen ins Saarland. Sie teilen alles. Ein Stück gelebtes Urchristentum. Im Alltag konkret zu lernen, was es heißt, als Christ zu leben, Jesu Stimme zu hören, in Heiligkeit zu leben und gemeinsam zu erfahren, wie überraschend der Heilige Geist leitet, Wunder bewirkt, in die Weite führt.

### Nur unter uns bleiben?

„Das sollen noch viel mehr Leute erleben“ wird zur gemeinsamen Überzeugung. Die jungen Leute möchten dieses intensive Leben mit Jesus gern auch anderen vermitteln. So entstehen Jüngerschaftsschulen und die ersten öffentlichen Gottesdienste – in Saarlouis und in Sachsen. Geradezu unbeabsichtigt – aus der Lebensgemeinschaft heraus – entsteht so eine Gemeinde.

Bald wird es „eng in der Herberge“. Die Raumfrage wird diskutiert und „betetet“. In einem kleinen Dorf im deutsch-luxemburgisch-französischen Dreiländereck scheint Gott etwas vorbe-

reitet zu haben: Eine alte Grundschule mit vernachlässigtem Grundstück steht leer. 1994/95 wagt die Gruppe den Kauf und die Umbauarbeiten in Wehingen. Auch das schweißt zusammen.

Im Verborgenen wächst mit den Jahren ein lebendiges Team, eine starke Gemeinschaft. Die Leiter – **Wayne und Irene Negrini** – sind selbst überrascht von dieser Entwicklung. Menschen aus Holland, dem Saarland und aus Sachsen schlagen im Dorf ihre Zelte auf. Und wieder wohnt man teilweise sehr beengt. Nach wenigen Jahren ist der Anteil der hinzugezogenen Christen in diesem 400-Seelen-Dorf auf 40 Prozent angewachsen. Die jungen Leute finden sich, heiraten und gründen Familien. Das Dorf wird jung und lebendig. Manche Alteingesessenen wollen das nicht, holen Fernsehen und Presse ins Dorf, machen Stimmung gegen die Gemeinschaft, die ihnen wohl auch etwas sektiererisch erscheint. Das tut weh. Gott lässt es aber zu einer Werbekampagne für seine Sache werden.

### Aus dem Verborgenen heraustreten

Erschien alles bisher Gesagte etwas anonym, so wollen wir jetzt „aus dem Verborgenen heraustreten“ und die analoge Entwicklung vor Ort schildern, denn auch hier wollten wir uns ja als Christen, die „der Stadt Bestes suchen“, zu erkennen geben: Wir kauften alte Häuser und renovierten sie. Unser Ort Mettlach-Wehingen veränderte sich positiv. Dann nahmen wir die Gelegenheit wahr, uns kommunalpolitisch einzubringen.

Bis 2007 haben wir das Gästehaus **HIS PLACE** gebaut, das sich zu einem Gesundheitshaus entwickelt hat. Naturheilkunde, Schulmedizin sowie Gebet und Seelsorge gehen dabei Hand

in Hand. Geistliche Leiter aus unterschiedlichen Ländern haben hier bereits Heilung erfahren, darunter auch **Rolland Baker** (siehe *Charisma* Nr. 173, Seite 17). Wir werden bekannter, im internationalen wie auch im deutschen Bereich.

### Und was ist nun aus der Gemeinde geworden?

Die Gemeinde trifft sich seit 2005 in ihrem neuen Domizil in Merzig-Hilbringen. Von dort werden seit 2007 Gottesdienste im Livestream übertragen. Es wächst eine ansehnliche internationale „Internetgemeinde“.

Der 18. März 2018 war ein historischer Tag für uns: Mit Würde und Dank verabschieden wir die Gründer Wayne und Irene Negrini aus der Leitung des Werkes. Ein Team teilt sich jetzt die Leitungsaufgaben von Gemeinde und Gästehaus. Ein weiteres Standbein soll dazu kommen: die „His Life Academy“. Mit Jüngerschaft, Seminaren und anderen Schulungsvorhaben werden wir Reich-Gottes-Kultur fördern, bereit werden für geistliche Reife. Und die geschieht am meisten dort, wo man zur ersten Liebe zurückkehrt. ∞



Zum Autor

**Michael Döbrich** war in der DDR bereits als Pastor tätig und ist nun hauptverantwortlich für die *Stiftung Gemeinde ohne Mauern international*, zu der sowohl *His Place* gehört als auch die Gemeinden in Merzig (Saar) und Chemnitz.



Die Pastoren Volkmar Gerhardt (li.) und Michael Döbrich (re.) leiten die Gemeinde, Carina Summa das Gästehaus mit dem Bereich Gesundheitsmanagement.

(**Gästehaus:** [www.hisplace.eu](http://www.hisplace.eu) · Tel. 06868-9109540 · **Gemeinde:** [www.sgom.eu](http://www.sgom.eu) · Tel. 06868-910950)

**Wenn Sie weiterlesen möchten, testen Sie unser kostenloses Schnupper-Abo**